WWW.ANTHERING.AT

Zugestellt durch Österreichische Post

Gemeindezeitung | Amtliche Mitteilung

ANTHERING

03
25

EM-MEDAILLEN-GEWINNERIN

PFLEGEBERATUNG DES LANDES

VANDALISMUS-SCHÄDEN

INHALT

Flächenwidmungsänderung	3
Energiegemeinschaft	5
Pflegeberatung des Landes	6
Veranstaltungen	8
Umweltinformationen	11
Dämmerungseinbrüche	12

GEM 2GO
DIE GEMEINDE INFO UND SERVICE APP

JETZT DOWNLOADEN

App Store
Google Play

GESUNDE GEMEINDE

Impressum.
Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Gemeinde Anthering, Gartenweg 2, 5102 Anthering, Tel.: +43 6223 2231, E-Mail: gemeinde@anthering.at, www.anthering.at; Redaktion, Layout und Produktion: Thomas Ehinger; Druck: Druckerei Haider Manuel e.U.; Basisdesign: www.jager-pr.at.

Bürgermeister
Alois Mühlbacher

EM-Medaille geht nach Anthering

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger!

Nachdem der Sommer seinen Auszug genommen hat, die sehr belebte Ferienzeit zu Ende gegangen ist, dürfen wir mit der Kraft aus den Sommer-Erholungsmonaten in die letzte Etappe des Jahres 2025 starten. Ich hoffe inständig, dass Sie sich die nötige Kraft holen konnten, die es braucht, um sich den täglichen Herausforderungen in Alltag und Beruf stellen zu können.
Zu Beginn des Schreibens darf ich einer jungen und ambitionierten Gemeindebürgerin sehr herzlich zu ihrem Erfolg gratulieren. Theresa Fink nahm als Vertreterin für Österreich am Wettbewerb Euro-Skills in Kopenhagen (Dänemark) teil. Dabei handelt es sich um eine Europameisterschaft, in welcher verschiedenste Lehrberufe bzw. Berufssparten den europäischen Vergleichswettbewerb suchen. Im Teamwettbewerb, zusammen mit ihrer oberösterreichischen Berufskollegin Miriam Haider, konnten sich die beiden Schneiderinnen im Berufsfeld Modetechnologie (Schneiderei) die Silbermedaille und somit den Vizeeuropameistertitel sichern. Liebe Theresa, durch deinen unermüdlichen Einsatz, dein Streben und vor allem durch deine Konsequenz, hast du für deine Berufssparte einen massiven Mehrwert erzeugen und weiter eine Steigerung in der Anerkennung für den Lehrberuf schaffen können. Im Namen der Gemeinde Anthering darf ich dir herzlich gratulieren und dir weiter alles Gute für die Zukunft und vor allem für deinen weiteren beruflichen Weg wünschen.

Ich wünsche Ihnen allen eine schöne Zeit, einen wunderbaren Herbst.

Ihr Alois Mühlbacher

BESUCHEN SIE UNS AUF WWW.ANTHERING.AT

Änderung Flächenwidmungsplan

Julia Kühleitner hat bei der Gemeinde Anthering um Teilabänderung des Flächenwidmungsplanes für den Bereich „FWP Kühleitner – Großlehen 2“ angesucht. Es sollen zwei Flächen im Gesamtumfang von ca. 1 013 m² Grünland – Ländliche Gebiete in Bauland – Dorfgebiet mit der Kennzeichnung Lärm umgewidmet werden. Vom Ortsplaner wurde der Abänderungsentwurf des Flächenwidmungsplanes ausgearbeitet. Vom Land Salzburg wurde eine Vorbegutachtung durchgeführt. Die Unterlagen liegen zur öffentlichen Einsichtnahme im Gemeindeamt auf. Allfällige Stellungnahmen können schriftlich bis einschließlich 31. Oktober 2025 bei der Gemeinde Anthering eingebracht werden.

Geschwindigkeitsmessung Bergstraße

Die Ergebnisse einer verdeckten Geschwindigkeitsmessung in der Bergstraße im Zeitraum 8. Juli bis 24. September 2025 werden nachstehend veröffentlicht. Der Straßen- und Verkehrsausschuss der Gemeindevertretung wird sich in seiner nächsten Sitzung mit der Thematik beschäftigen.

Gesamtmessungen: 145.128
Vom Gemeindeamt kommend: 75.676
PKW: 70.403 / Sprinter: 4.666 / LKW/Bus: 607
Zum Gemeindeamt fahrend: 69.452

- PKW: 64.448
- Sprinter: 4.581
- LKW/Bus: 423

Höchstes Verkehrsaufkommen: 15.00 - 19.00 Uhr (42.839 Fahrzeuge über beide Richtungen im gesamten Messzeitraum)

Geschwindigkeitsdaten (Querschnitt)

- Vmin: 6 km/h
- Vmax: 91 km/h
- Durchschnitt (Vavg): 42 km/h
- V85 (85 % der Fahrzeuge fuhren langsamer als): 50 km/h

Geschwindigkeitsüberschreitungen:

- 93,5 % aller Fahrzeuge fuhren schneller als erlaubt (30 km/h)

Vandalismus am Schaukelweg

Es hat sich am Schaukelweg wieder Vandalismus zugetragen. Beschilderungen, Beschilderungsstangen, die den Schaukelweg als solchen kennzeichnen, wurden von bislang unbekannten Verursachern zerstört. Dieses Ergebnis stellt den Tatbestand der Sachbeschädigung nach dem Strafgesetzbuch dar (§ 125 StGB), es stellt einen Angriff auf öffentliches Gut dar und beeinträchtigt den ordnungsgemäßen und bereichernden Betrieb des Schaukelweges. Seitens der Gemeinde um Mithilfe aus der Bevölkerung ersucht. Hinweise, die zur Ausforschung der Verursacher führen, sind ein maßgeblicher Beitrag am öffentlichen Leben. Aufklärung über Respekt zu Besitz, wie hier die Beschilderungen des Schaukelweges, die vom Tourismusverband instand zu halten sind, sehe ich in einer couragierten Gesellschaft als vorbeugende Maßnahme sehr wichtig, ja notwendig an. Selbstredend ist, dass durch die mutwilligen Beschädigungen unverhältnismäßige und ungerechtfertigte Instandhaltungskosten entstehen.

Sozialverein-Info

Fahrdienste – Organisation & Unterstützung gesucht
Unsere ehrenamtlichen Fahrdienste sind ein wichtiger Bestandteil der sozialen Unterstützung in Anthering – ob für Arztbesuche, Abholdienste und kleinere Erledigungen. Damit dieses Angebot weiterhin zuverlässig funktioniert, suchen wir engagierte Personen, die bereit sind, bei der Organisation und Koordination der Fahrdienste mitzuhelfen. Wenn Sie sich vorstellen können, bei der Planung zu unterstützen, melden Sie sich bitte beim Sozialverein unter:
Tel. +43 664 1440269 Obfrau Elfriede Lebesmühlbacher oder
sozialverein@anthering.at
Jede helfende Hand zählt – wir freuen uns über Ihre Kontaktaufnahme!

Essen auf Rädern – Küche Seniorenzentrum St. Georg
Erfreulicherweise werden die Mahlzeiten für unseren Dienst „Essen auf Rädern“ wieder vom Küchenchef Michael Wenger im Seniorenzentrum St. Georg in Bergheim gekocht. Täglich frische, ausgewogene Speisen werden direkt von unseren ehrenamtlichen Essenszustellern zu Ihnen nach Hause gebracht – warm, schmackhaft und verlässlich. Für Anfragen und Anmeldungen steht Ihnen gerne zur Verfügung:
Tel. +43 664 1440269 Obfrau Elfriede Lebesmühlbacher oder
sozialverein@anthering.at

Handarbeitsrunde im Pfarrheim – kreative Stunden in netter Runde
Alle, die Freude am Stricken, Häkeln, Nähen oder anderen Handarbeiten haben, sind herzlich eingeladen zur Handarbeitsrunde, Leitung Monika Holztrattner.
Jeden zweiten Dienstag im Monat (ungerade Wochen) von 14.00 bis 16.00 Uhr im Pfarrheim.
Tel. +43 664 1448268 Monika Holztrattner
In gemütlicher Atmosphäre wird gemeinsam gearbeitet, geplaudert und gelacht – neue Gesichter sind immer willkommen!

Der Sozialverein Anthering bedankt sich ganz herzlich bei allen Sponsoren, Unterstützer:innen und Mitgliedern, die unsere Arbeit ermöglichen. Ihr Beitrag hilft dabei, soziale Angebote aufrechtzuerhalten und das Miteinander in unserer Gemeinde aktiv zu fördern. Danke für Ihre Großzügigkeit und Ihr Vertrauen!

Für Fragen zu unseren Angeboten oder zur Mitarbeit melden Sie sich gerne – wir freuen uns über jedes Engagement!

Vorschau
Unser beliebter 5-Uhr-Tee um Sieben, findet am Donnerstag, den 6. November 2025 ab 19.00 Uhr beim Mostheurigen Kernei in Anthering statt.

Stimmungsvoller Start in die Vorweihnachtszeit

Am Samstag, den 29. November von 13.30 bis 20.00 Uhr verwandelt sich der Dorfplatz wieder in eine Bühne der Begegnungen, Düfte und Klänge der Vorweihnachtszeit.

Programmpunkte
Auftritt des Jugendblasorchesters Anthering-Nußdorf und des Musikum-Ensembles, Kinderprogramm, Fischacher Perchten, ...
Im Foyer lädt außerdem der beliebte Handwerksmarkt zum Entdecken ein – mit kunstvollen Unikaten und feiner Handarbeit. Bei Punsch, Köstlichkeiten und stimmungsvoller Musik wird der Adventmarkt zu einem besonderen Treffpunkt für Groß und Klein.

Wasserzählerablesung

Für die Mitglieder der Wassergenossenschaft Anthering ist die Feststellung des Wasserverbrauches durch Selbstablesung ab dem 15. Oktober vorgesehen (Vorlage wird zugesandt). Um Retournierung der ausgefüllten Unterlagen an eine der vorgesehenen Abgabestellen bis spätestens 31. Oktober wird ersucht:

- E-Mail: wg-anthering@aon.at (Zählerstand und -nummer, Objekt und Datum oder: Vorlage einscannen)
- Abgabe bzw. Einwurf der ausgefüllten Vorlagen in den Briefkasten der Wassergenossenschaft Anthering, Berg 16 oder beim Gemeindeamt.

Sollte die Ablesung Schwierigkeiten bereiten, bitte um Anruf unter Tel. 06223 2813.

Das darf ich nicht vergessen ...

Tipps zur Steigerung der Merkfähigkeit

Sie gehen in den Keller – und wissen plötzlich nicht mehr, was Sie holen wollten? Sie treffen jemanden, wissen genau, dass Sie die Person kennen – aber wie heißt sie bloß? Sie haben schon wieder etwas bei Ihrem letzten Einkauf vergessen? Warum kommt es immer wieder zu diesen Erfahrungen des Vergessens und was kann man dagegen tun? Diese täglichen Situationen wollen wir besprechen und Strategien zur besseren Merkfähigkeit erarbeiten.

21. OKTOBER, 19.00 UHR

ANMELDUNG
gemeinde@anthering.at
Eintritt: Freiwillige Spende
Ort: Kulturraum
Eine Veranstaltung des Bildungswerks Anthering.

Verschenkt statt verstaubt

Bücher-Haltestelle lädt zum Schmökern ein

Mitten im Ortszentrum erwartet Sie die „Bücher-Haltestelle“: Im Bus-Wartehäuschen neben dem Blumengeschäft gibt es ein „offenes Bücherregal“ - ein Ort, an dem Bücherfreundinnen und -freunde aller Altersgruppen gemütlich schmökern und sich von neuen Geschichten verzaubern lassen können.
Ob Foto-Bildbände, Kriminalromane, Lifestyle-Bücher, Kinder- und Jugendbücher - nehmen Sie mit, was Ihnen gefällt, lesen Sie es, schenken Sie es weiter! Sie können gerne auch Ihre Lektüre-Schätze, die bei Ihnen zu Hause ungenutzt herumstehen, zur Bücherhaltestelle bringen und sie so anderen zur Verfügung stellen.
Das Bücherregal wird von der GRÜNEN Gemeindegruppe Anthering betreut. Anregungen, Wünsche und sonstige Kommentare können Sie gerne an monika.woelflingseder@gruene.at schicken.

Die Bücher-Haltestelle im Ortszentrum ist bereits gut gefüllt.

Energiegemeinschaft Fair-Strom

Unsere Energiegemeinschaft erfreut sich großen Interesses.

Die Energiegemeinschaft Fair-Strom Anthering/Bergheim ist seit Mai dieses Jahres in Betrieb. Inzwischen sind mehr als 80 Mitglieder registriert und tauschen täglich Strom von Haus zu Haus. Alle Haushalte und Betriebe im Bereich des Umspannwerks Hagenau können teilnehmen und so günstiger Energie beziehen bzw. einen fairen Preis für eingespeiste Energie erhalten. Für jede aus unserer Energiegemeinschaft bezogenen kWh reduziert sich außerdem die Netzgebühr um 28 % und es entfallen diverse Gebühren. Weitere Informationen und ein Formular zur Interessensbekundung finden sich auf: www.fair-strom.at
Am Mittwoch, 3. Dezember um 19.00 Uhr findet beim Kernei‘s Mostheurigen ein Informationsabend statt unter dem Titel „Stromkosten senken mit Energiegemeinschaften und Bürgerbeteiligungsanlagen“. Vertreter der Energiegemeinschaft Fair-Strom berichten über den Stand nach acht Monaten Betrieb und über ihre Pläne für die Zukunft. Als Gastreferent ist Dr. Rupert Haslinger von der Agentur für Erneuerbare Energie (AEE-Salzburg) eingeladen. Er wird erklären, wie eine Gemeinde oder eine Firma eine PV-Anlage errichten kann, ohne selbst Geld investieren zu müssen, indem Bürgerinnen und Bürger Anteilsscheine erwerben und so ihr Geld sinnstiftend und regional anlegen. Nach diesem Modell sind bereits einige Anlagen im Land Salzburg in Betrieb.

Peter Schubert (Obmann)

INFOABEND: 3. DEZEMBER, 19.00 UHR

Weitergeben statt wegwerfen

Bei strahlendem Sonnenschein haben beim 3. Wanderflohmarkt am 28. Juni wieder jede Menge Dinge ihr Zuhause gewechselt. So haben wir nicht nur die Gelegenheit geschaffen, Schnäppchen zu erwerben, sondern auch „Kreislaufwirtschaft“ gefördert, um Müll zu vermeiden, Rohstoffe zu sparen und die eigene Geldbörse zu schonen. Diesmal gab es außerdem bei jedem Stand die Möglichkeit, beim Anthering-Quiz das Wissen über unseren schönen Ort zu beweisen oder dazuzulernen. Im Austausch mit anderen konnte man vielleicht sogar die Frage beantworten, wieviel Liter Wasser unser Schwimmbad fasst. Gratulation noch einmal an Jacob Ebel und Eva Muckenhammer, die mit 15 von 18 richtigen Antworten den 1. und 2. Preis gewannen! Das Salzburger Bildungswerk/Gemeindeentwicklung, die Fa. Sonnenmoor und die Pizzeria Bella Mare haben die Preise zur Verfügung gestellt, herzlichen Dank dafür.
Kommendes Jahr findet der Wanderflohmarkt wieder im Bereich Lehen statt, der Termin (voraussichtlich ein Samstag im Juni) wird noch bekanntgegeben. Interessent:innen können sich ab sofort bei mir melden (0650 9566641).

Monika Wölflingseder
Vorsitzende des Umweltausschusses

Endlich einmal durchschnaufen!

Angehörigenentlastung ermöglicht Auszeit von der Pflege. Die Pflegeberatung des Landes informiert und hilft bei Antragstellung.

Viele Salzburgerinnen und Salzburger wissen das nur zu gut: Pflege und Betreuung von Angehörigen ist eine große Herausforderung. Sie erfordert viel Zeit und Energie. So ergeht es auch Frau Mayer aus Zell am See. Sie betreut bereits seit mehr als drei Jahren ihren demenzkranken 89-jährigen Vater. „Es ist eine sehr schöne aber fordernde Aufgabe, die mir sehr viel abverlangt. Deshalb bin ich froh, dass es die Angehörigenentlastung gibt. Ohne diese Unterstützung des Landes könnte ich meinen Vater nicht für ein paar Stunden einmal alleine lassen oder einfach mal für mich sein, um durchzuschnaufen."
Die Angehörigenentlastung ist ein ergänzendes Angebot zu mobilen Diensten wie Haushaltshilfe und Hauskrankenpflege. Ziel ist es dabei, pflegenden Angehörigen stundenweise eine wohlverdiente Auszeit zu ermöglichen. Während dieser Auszeit übernimmt eine professionelle Betreuungskraft eines anerkannten mobilen Dienstes die Pflege und Betreuung des pflegebedürftigen Angehörigen direkt zu Hause.

Buchbar in der Nähe - Betreuung zu Hause
„So bleibt der Pflegebedürftige in seinem gewohnten Umfeld. Das ist ein wichtiger Faktor für das Wohlbefinden und die Lebensqualität", so Claudia Bernhard-Kessler, Leiterin der Pflegeberatung Salzburg und erklärt, wie es funktioniert: „Die Angehörigenentlastung kann bei einem sozialen Dienst, wie etwa dem Hilfswerk, Caritas oder Volkshilfe etc. von montags bis samstags, von sieben bis 22 Uhr gebucht werden, mit einer Einsatzdauer von drei bis sechs Stunden pro Tag".
Pro Haushalt werden (Voraussetzung ist Pflegestufe 3) maximal 10 Stunden Kostenzuschuss monatlich gewährt, ab Pflegegeldstufe 5 bis zu 20 Stunden. Auch zusätzliche Sonderstunden für außerplanmäßige Termine (zB Arztbesuche, Familienfeiern), die je nach Pflegegeldstufe begrenzt sind (6 oder 12 Stunden pro Halbjahr, exklusive Wegzeit) können gebucht werden.

Leistbares Angebot
Für jede Betreuungsstunde zahlt die pflegebedürftige Person eine Eigenleistung von neun Euro plus anteilige Kosten für die Wegzeit (Anfahrt). Die Differenz zu den tatsächlichen Kosten übernimmt das Land Salzburg als Zuschuss. Ein Beispiel: Für 3 Stunden Betreuung plus 20 Minuten Anfahrt entstehen 29,66 Euro Eigenleistung, die der Pflegebedürftige bezahlt, während der Rest vom Land getragen wird.

„Die Angehörigenentlastung ist somit ein kostengünstiges Angebot, das pflegenden Angehörigen Raum für sich selbst gibt und somit zum Erhalt der Lebensqualität aller Beteiligten beiträgt", so die Leiterin der Pflegeberatung des Landes. „Denn nur wer selbst gesund bleibt, kann sich auch langfristig um andere kümmern", ist Bernhard-Kessler überzeugt.

25.000 Pflegegeldbeziehende in Salzburg
Pro Jahr beziehen rund 25.000 Menschen in Salzburg Pflegegeld, rund 21.000 Personen davon werden von ihren Angehörigen betreut. Ein Großteil der pflegenden Angehörigen sind Frauen. Das Angebot der Angehörigenentlastung wird auch daher als wichtiger Baustein gesehen, um pflegende Angehörige in ihrer Care-Arbeit rasch und nachhaltig zu entlasten. Informationen zur Antragstellung, zu Fördermöglichkeiten sowie zu weiteren Entlastungs-Angeboten sowie allen Fragen zum Thema Pflege und Betreuung erhalten Betroffene direkt bei der Pflegeberatung des Landes in ihrer Nähe.

KONTAKT
Tel. +43 662 8042 - 3533
www.salzburg.gv.at/pflegeberatung

Dankeschön!

Liebe Antheringer:innen, euch allen ein herzliches Dankeschön! Ihr habt mir geholfen, als ich es am dringendsten brauchte! Aufgrund meiner Glasknochenkrankheit mit zunehmender Häufigkeit an Knochenbrüchen bin ich auf einen Rollstuhl, adaptiert auf meine Wohnverhältnisse zuhause, angewiesen. Nach Ablehnung des Antrags auf Zuschuss vonseiten der Krankenkasse setzte sich unser Bürgermeister mit dem Sozialverein sofort für mich ein. Eine Spendenaktionen wurden gestartet, unter anderem im Rahmen von „Querbeat". Bei euch allen, die ihr für mich gespendet habt, möchte ich 1000mal DANKE!!! sagen. Ich bin sehr glücklich, ihr habt mir eine große Freude gemacht. Denn für mich ist es keine Selbstverständlichkeit, so großzügig und unmittelbar unterstützt zu werden. Ich weiß, warum ich mein Dorf so liebe!
Von Herzen, Monika Rainer

Monika mit ihrem neuen „Rolli"

Berufspraktische Tage in der Mittelschule Bergheim

Von 15. bis 18. September fanden in der Mittelschule Bergheim die berufspraktischen Tage statt. Die Schülerinnen und Schüler der drei 4. Klassen hatten die Gelegenheit, in unterschiedlichen Betrieben erste praktische Erfahrungen zu sammeln, in den Berufsalltag hineinzuschnuppern und ihre Interessen besser kennenzulernen.
Die Woche war ein voller Erfolg: Viele wertvolle Kontakte konnten geknüpft und neue Perspektiven entdeckt werden. Ein wichtiger Schritt für die Jugendlichen auf ihrem Weg in die Berufswelt!

Antheringer Tarocknachmittag

Heuer findet wieder der beliebte Antheringer Tarocknachmittag statt.
Sonntag, 16. November, ab 13.00 Uhr im Pfarrheim.
Nach drei Durchgängen mit je 16 Spielen endet das Turnier gegen 18.30 Uhr mit Urkunden- und Preisverleihung.
Für Essen und Trinken ist bestens vorgesorgt!
Startgebühr: € 10,00
Das Organisationsteam freut sich auf Ihre Anmeldung:

- per E- Mail: pfarre.anthering@pfarre.kirchen.net oder fam.kipman@hotmail.com
- telefonisch: 06223 2265-10 oder 0650 5453172

Theater Anthering spielt: Arsen und Spitzenhäubchen

Im November bringt das Theater Anthering eine schwarze Komödie auf die Bühne im Kultur- und Veranstaltungszentrum Voglwirt.

Die beiden reizenden alten Schwestern Abby und Martha Brewster wollen immer nur Gutes tun, also vergiften sie liebend gerne ältere, einsame Herren mit ihrem selbstgemachten Hollunder Wein, dem sie eine Prise Arsen, Zyankali und Strychnin beimengen. Ihr Neffe Teddy ist davon überzeugt, Präsident Teddy Roosevelt zu sein und gräbt im Keller den „Panamakanal“, der sich wunderbar als letzte Ruhestätte für die dahingeschiedenen Herren eignet. Teddys Bruder, ein Theaterkritiker, der eigentlich das Theater hasst und der gerade im Begriff ist, die Pfarrerstochter Elaine zu heiraten, kommt eines Tages hinter die Machenschaften seiner Tanten, weil er eine Leiche in der Sitztruhe entdeckt. Das Chaos in diesem Haus wird auf die Spitze getrieben, als noch ein Neffe auftaucht, Jonathan, der mittlerweile als Schwerverbrecher Karriere gemacht hat. Er sieht aus wie Frankensteins Monster, da er von seinem Kompagnon, dem Gesichtschirurgen Dr. Einstein, ständig neue Gesichter verpasst bekommt, um so der Polizei zu entgehen. Auch Jonathan und der Doktor haben eine Leiche im Gepäck. Kurz gesagt: Der Wahnsinn regiert in diesem Haus!

Der Autor
Joseph Kesselring (1902-1967), ein Amerikaner deutschsprachiger Eltern war u.a. musikalischer Leiter und Direktor eines Amateurtheaters. Seine tiefschwarze Komödie „Arsen und Spitzenhäubchen“ trat einen Siegeszug auf den Theaterbühnen an und wurde durch die Verfilmung mit Cary Grant in einer der Hauptrollen (Mortimer Brewster) zu einem Welterfolg.

Die Spieltermine
Die Premiere der Komödie findet am Freitag, den 7. November um 19.30 Uhr im Kultur- und Veranstaltungszentrum Voglwirt statt.
Alle weiteren Spieltermine sowie die Möglichkeit zur Kartenreservierung finden Sie auf unserer Homepage:
www.theater-anthering.at

In die Rollen der beiden reizenden alten Schwestern Abby und Martha Brewster schlüpfen Ulli Fißlthaler und Maria Liebenwein.

Kulturverein Anthering: kommende Veranstaltungen

Mittwoch, 22. Oktober, 19.30 Uhr, Ross-Stall
Konzert: TROMBONICA - Posaunenquartett „Was in Jericho wirklich geschah“
Die vier am Mozarteum ausgebildeten Posaunisten, unter ihnen der Antheringer Stefan Konzett, sind mittlerweile in renommierten Orchestern wie dem WDR-Sinfonieorchester oder der Camerata Salzburg engagiert. In einer Zeitreise durch die Geschichte der Posaune versuchen der Frage nach dem „was in Jericho wirklich geschah“, musikalisch auf den Grund zu gehen. Ein virtuoses Hin und Her dieses großmütig sanften Instruments sei gewiss.

Freitag, 28. November, 19.30 Uhr, Ross-Stall
Konzert: Cobario - Strings On Fire
Cobarios „Strings on Fire!“ bietet mitreißende Rhythmen und eine energiegeladene Show. Die drei Musiker, ursprünglich als Straßenmusiker im Süden Europas unterwegs, spielen in der Zwischenzeit vor ausverkauften Sälen. Sie entfachen mit ihren Instrumenten ein musikalisches Feuerwerk mit Gitarren- und Violin-Duellen, ein außergewöhnliches Konzerterlebnis!

Karten: 25 €, Kinder bis 15 frei, Ermäßigungen für Schüler und Studenten; Reservierungen unter kultur-anthering.at oder Tel. 0664 2335779

Sternwanderung auf den Haunsberg

Wie jedes Jahr am 26. Oktober geht es gemeinsam aus den fünf Gemeinden Anthering, Berndorf, Nußdorf, Obertrum und Seeham hinauf auf den Haunsberg zum Gasthof zur Kaiserbuche! Treffpunkt ist um 10.00 Uhr beim Parkplatz „Raggei-Bräu“ in Acharting und um 10.45 Uhr bei der Kreuzung Mitterstätt. Bitte den hinteren Teil des Parkplatzes benutzen!
Um 13.00 Uhr findet die Messe und ein Markt bei der Kaiserbuche statt.

Um 13.00 Uhr beginnt die Messe bei der Kaiserbuche.

Katholisches Bildungswerk

Rückschau
Unser heuriges Konzert mit Solisten der CAMERATA Salzburg am Sonntag, den 20. Juli in der Schlößlkirche St. Pankraz war wieder ein voller Erfolg. Mahr als 130 Besucher waren in Nußdorf am Haunsberg und folgten den fünf Solisten der CAMERATA Salzburg, die den Abend der Serenaden unter dem Motto „Weiße Nächte“ gestalteten. Stücke von Dimitri Dmitrijewitsch Schostakowitsch, Edvard Krieg, Gustav Holst u.A. gelangten zur Aufführung und begeisterten das Publikum. Bereits eine Woche vor dem Aufführungstag waren fast alle Eintrittskarten verkauft. Der Beschluss, auch im Sommer 2026 wieder im Juli ein Konzert mit den fünf SolistInnen der CAMERATA zu veranstalten, steht fest, und ich möchte heute schon alle Interessierten bitten, in ihren Kalendern den Termin zu reservieren und sich rechtzeitig die gewünschten Karten zu sichern.

Vorschau
Barbara Beihammer bringt am Donnerstag, den 23. Oktober bereits um 19.00 Uhr im Pfarrheim den Vortrag mit Diskussion „Tränen, Trauer, Hoffnungsschimmer“. Große und kleine Trauermomente? Kinder und Erwachsene finden Platz für die Trauer und können gestärkt aus der Verlusterfahrung hervorgehen.
Das Jahresschlusskonzert mit dem Kirchenchor und Antheringer Musikgruppen ist wieder für Sonntag dem 28. Dezember um 19.00 Uhr in unserer Pfarrkirche geplant.
Wir bitten um Vormerkung der Termine und laden herzlich zum Besuch der Veranstaltungen ein. Bitte um Beachtung der Plakate, Flugzettel und der Verlautbarungen in der Kirche.

KATHOLISCHES BILDUNGSWERK Anthering

Sternsingen 2026: „Gemeinsam Gutes tun!“

Werde königliche:r Sternsinger:in! Sternsingen bewegt das ganze Land. Rein in die königlichen Gewänder und Krone auf den Kopf, dann geht es los. Du bist mit deinem Team unterwegs und bringst die Friedensbotschaft in die Wohnungen und Häuser. Die besuchten Menschen freuen sich über den Segen für das neue Jahr. Die Spenden, die ihr sammelt, helfen Menschen, die in Armut leben. Sternsingen ist Abenteuer, macht Spaß und ist Einsatz für eine bessere Welt. Schließ dich uns an und bring auch gleich deine Freund:innen mit.

Beim Sternsingen übernehmen Kinder (und Jugendliche) die wichtigste Rolle: Als königliche Hoheiten ziehen sie in bunten Gewändern, mit Kronen und Stern von Haus zu Haus. Caspar, Melchior und Balthasar bringen die weihnachtliche Friedensbotschaft und den Segen für das neue Jahr zu den Menschen im Land. Zudem sammeln sie für notleidende Menschen, die von Armut und Ausbeutung betroffen sind (mehr Infos dazu finden Sie auf www.sternsingen.at).

FREITAG UND SAMSTAG 2. UND 3. JÄNNER 2026

Sternsingen ist jedoch noch viel mehr: Die Kinder treten vor den besuchten Menschen auf, erleben Gemeinschaft und verbinden soziales Engagement mit Abenteuer und Spaß. Das alles zu leisten - nicht zuletzt sind die zurückgelegten Wege auch sportlich beeindruckend - ist eine sehr sinnvolle Ferienbeschäftigung und macht die Kinder und Jugendlichen stolz. Wir bitten Sie, dass Sie Ihrem Kind (oder Ihren Kindern) die Teilnahme am Sternsingen – und damit ein schönes und wichtiges Erlebnis – ermöglichen. Sie können sich darauf verlassen, dass wir alles tun, um für Wohlbefinden und Sicherheit zu sorgen.

Sollten Sie Zeit und Lust haben, sind natürlich auch Sie selbst eingeladen, das Sternsingen zu unterstützen, z.B. als Begleitperson oder indem Sie eine Gruppe bei sich zum Essen bewirten.

Anmeldungen bitte mittels Anmeldebogen, den die Kinder in der Schule ausgeteilt bekommen oder der in der Kirche aufliegt. Anmeldeschluss ist der 9. Dezember!

Am Dienstag, 6. Jänner, findet der Dankgottesdienst statt, anschließend gibt es eine Jause für alle Kinder, Begleiter und Helfer. Gabi Klinger kümmert sich weiterhin mit ihren Helferinnen in bewährter Weise um das stattliche Aussehen unserer „Heiligen Drei Könige“. Wir freuen uns über zahlreiche Anmeldungen und auf ein gutes Gelingen der Sternsingeraktion 2026.

Weitere Informationen entnehmen Sie Ende Dezember dem Anschlag in der Kirchenvorhalle. Bitte öffnen Sie den Sternsingern die Tür und unterstützen Sie diese Aktion 2026. Herzlichen Dank!

Sternsinger sammeln Beiträge für eine gerechte Welt.

Ehrenvolle Auszeichnung für Brandrat Johann Landrichtinger

Beim Bezirksfeuerwehrtag in Eugendorf wurde Brandrat Johann Landrichtinger in Würdigung seiner langjährigen Verdienste zum Ehrenabschnittsfeuerwehrkommandanten ernannt.

15 Jahre Einsatz im Flachgau

Im Jahr 2008 wurde BR Johann Landrichtinger von den Ortsfeuerwehrkommandanten der Freiwilligen Feuerwehren Anthering, Bergheim, Bürmoos, Michaelbeuern, Elixhausen, Göming, Hallwang, Lamprechtshausen, Nußdorf, Oberndorf und St. Georgen erstmals zum Abschnittsfeuerwehrkommandanten im Bezirk Flachgau gewählt. Nach 15 Jahren legte er das Amt in jüngere Hände und stand für eine weitere Periode nicht mehr zur Verfügung. Johann Landrichtinger trat 1975 der Feuerwehrjugend Anthering bei und wurde 1979 in den aktiven Dienst übernommen. Er durchlief zahlreiche Positionen vom Funkbeauftragten bis zum Ortsfeuerwehrkommandanten (ab 2002). Seit 2016 war er zudem Bezirksfeuerwehrkommandant-Stellvertreter. Mit Stolz blickt Johann Landrichtinger auf 15 Jahre als Abschnittskommandant, 20 Jahre als Ortskommandant und 7 Jahre als Stellvertreter im Bezirkskommando zurück.

Ferienprogramm der Jägerschaft

In den Sommerferien verbrachten fünf- bis zehnjährige Kinder einen aufregenden und lehrreichen Vormittag mit der Jägerschaft Anthering. Unter der Anleitung der Jäger und Jägerinnen lernten die jungen Teilnehmerinnen und Teilnehmer spielerisch die vielfältigen Aufgaben der Jagd kennen.
Ein besonderes Highlight war der Besuch der fahrenden Wildtierschule „Wildtiere auf Achse“. Anschaulich und interaktiv wurde den Kindern das Verhalten und die Lebensweise heimischer Wildtiere nähergebracht. Doch nicht nur das Wissen über die Natur stand im Vordergrund. Auch Spiel und Spaß kamen nicht zu kurz! Beim beliebten Gummiringerlschießen konnten die Kinder ihre Treffsicherheit unter Beweis stellen und beim gemeinsamen Basteln kreative Andenken schaffen.
Besonders in die Herzen der Kinder schlossen sich die beiden Jagdhunde Amy und Gina. Geduldig ließen sich die treuen Vierbeiner streicheln und zeigten, wie wichtig die Jagdhunde für die Arbeit der Jägerschaft sind. Die Ferienbetreuung war trotz Regenwetters ein wunderbares Erlebnis für Kinder und Jäger und bot den Kindern eine einzigartige Möglichkeit, die Natur, ihre Bewohner und die Aufgaben der Jäger auf eine neue, spannende Art zu entdecken.
Wir freuen uns schon auf nächstes Jahr und eine tolle Zeit mit den Kindern.

Raunächte und Achtsamkeit

Praktisches Wissen über Räuchern und Raunächte verbunden mit Meditationen und Achtsamkeitsübungen.

Frühbucherpreis € 169,00 inkl. alkoholfreie Getränke, Speisen, Skript, Räucherwerk, Materialien

7. November, 16.00 - 20.00 Uhr
8. November, 9.00 - 16.00 Uhr
Hammerschmiede

Anmeldung
Tel. 0676 3455086 Isabell, TEH-Praktikerin

Vereineturnier 2025

Beim diesjährigen Vereineturnier waren acht Moarschaften vertreten.
Die Gewinner waren wieder – so wie im Vorjahr – die Sektion Radler mit Johann Gschaider als Moar vor der Feuerwehr und der Kameradschaft.
Es war eine lustige Veranstaltung, mit netten Gesprächen im Beisein unseres Bürgermeisters Alois Mühlbacher.
Der Eisschützenverein freut sich auf das Vereineturnier 2026

Der Sieg ging auch heuer wieder an die Sektion Rad des Sportvereins.

Kleinanzeigen

Das Hotel Ammerhauser sucht eine*n **Facility Manager & Seminarservice** in Vollzeit oder Teilzeit (25 oder 32 Stunden), Bezahlung auf Basis 40 h Bruttogehalt: € 2.500 (Verpflegung kostenlos, keine Unterkunft) und eine **Service-Aushilfe (m/w/d)** – hauptsächlich abends, 2-3 x pro Woche. Bewerbungen an Maria Ammerhauser: ma@ammerhauser.at

Pension Hiesel sucht nette*n **Mitarbeiter*in für die Frühstückspension** (ganztags/halbtags/geringfügig - auch Pensionisten möglich) für Zimmer und Frühstücksbuffet, Entlohnung nach Vereinbarung und **kreative, erfahrene Verkäufer*innen**, die Freude im Verkauf an einem Deko-Stand am Salzburger Christkindlmarkt haben (Teilzeit, 5-6 Std./Tag, Mi - So, auch einzelne Tage möglich). Nettolohn € 15,00/Std. Bewerbungen an Elfriede Hiesel, Tel. 0664 5412879.

Lithium-Batterien & Akkus

Wie behandle ich sie richtig?

Darauf kommt's an!

- Passendes Ladegerät
- Unter Aufsicht laden
- Batterien & Akkus sind recycelbar
- Beim Lagern und vor dem Entsorgen Batteriepole abkleben

Unbedingt vermeiden!

- Hohe Temperaturen
- Nähe zu brennbaren Materialien beim Laden
- Vorsicht bei Erhitzung der Geräte
- Nicht in den Restmüll werfen

Vorteile von Lithium-Batterien & Akkus

Handys, Laptops, Digicams, E-Bikes, Akkubohrer oder -schrauber werden mit leistungsstarken Lithium-Akkumulatoren gespeist. Sie zeichnen sich durch kürzere Ladedauer und längere Akkulaufzeit aus.

Die Gefahrenpotenziale

Akkus reagieren insbesondere auf Wärmezufuhr und mechanische Beschädigungen. Fällt ein Gerät auf den Boden, können Risse in den Akku-Membranen entstehen. Bei den nächsten Ladevorgängen können dadurch Kurzschlüsse auftreten, die Brände verursachen können.

Sorgfältige Handhabung

Durch sorgfältige Handhabung und richtige Entsorgung lässt sich das Auftreten von unkontrollierten Kettenreaktionen weitgehend verhindern.

Kostenlose Entsorgung

Lithium-Akkus bzw. Elektroaltgeräte mit Akkus können bei den kommunalen Sammelstellen kostenlos abgegeben werden. In Geschäften, die Batterien und Akkus verkaufen, können ausgediente Energiespender ebenfalls kostenlos abgegeben werden.

Wichtig!

Akkus und Batterien keinesfalls in den Hausmüll werfen! Wenn problemlos möglich, Batterien & Akkus bitte vor der Abgabe aus dem Elektrogerät entnehmen.

Detaillierte Informationen finden Sie auf **www.elektro-ade.at**

ELEKTROALTGERÄTE KOORDINIERUNGSSTELLE
Austria GmbH

KRIMINAL PRÄVENTION

POLIZEI

GEMEINSAM.SICHER mit unserer Polizei

So schützen Sie sich vor Einbrüchen

Wenn die Tage kürzer werden, kommt es vermehrt zu Einbrüchen. Wir sind gut vorbereitet und gehen verstärkt gegen diese Kriminalitätsform vor.
Wir vertrauen auf Ihre Unterstützung: Helfen Sie mit, Ihre Nachbarschaft sicherer zu machen!

Schließen Sie Fenster und versperren Sie Terrassen- und Balkontüren – auch wenn Sie nur kurz außer Haus gehen.

Auch Kellerabteile und Abstellräume sind gefährdet und müssen abgesichert werden.

Verwenden Sie Zeitschaltuhren und Bewegungsmelder für Ihre Innen- und Außenbeleuchtung.

Durch gute Nachbarschaft und Zusammenhalt kann ein Beitrag zur Vermeidung von Einbrüchen geleistet werden.

Halten Sie Augen und Ohren offen.
Melden Sie verdächtige Vorkommnisse!

Weitere Informationen erhalten Sie auf der Homepage des Bundeskriminalamtes unter **www.bundeskriminalamt.at**, unter der Telefonnummer **059 133-0** und in jeder **Polizeiinspektion**.